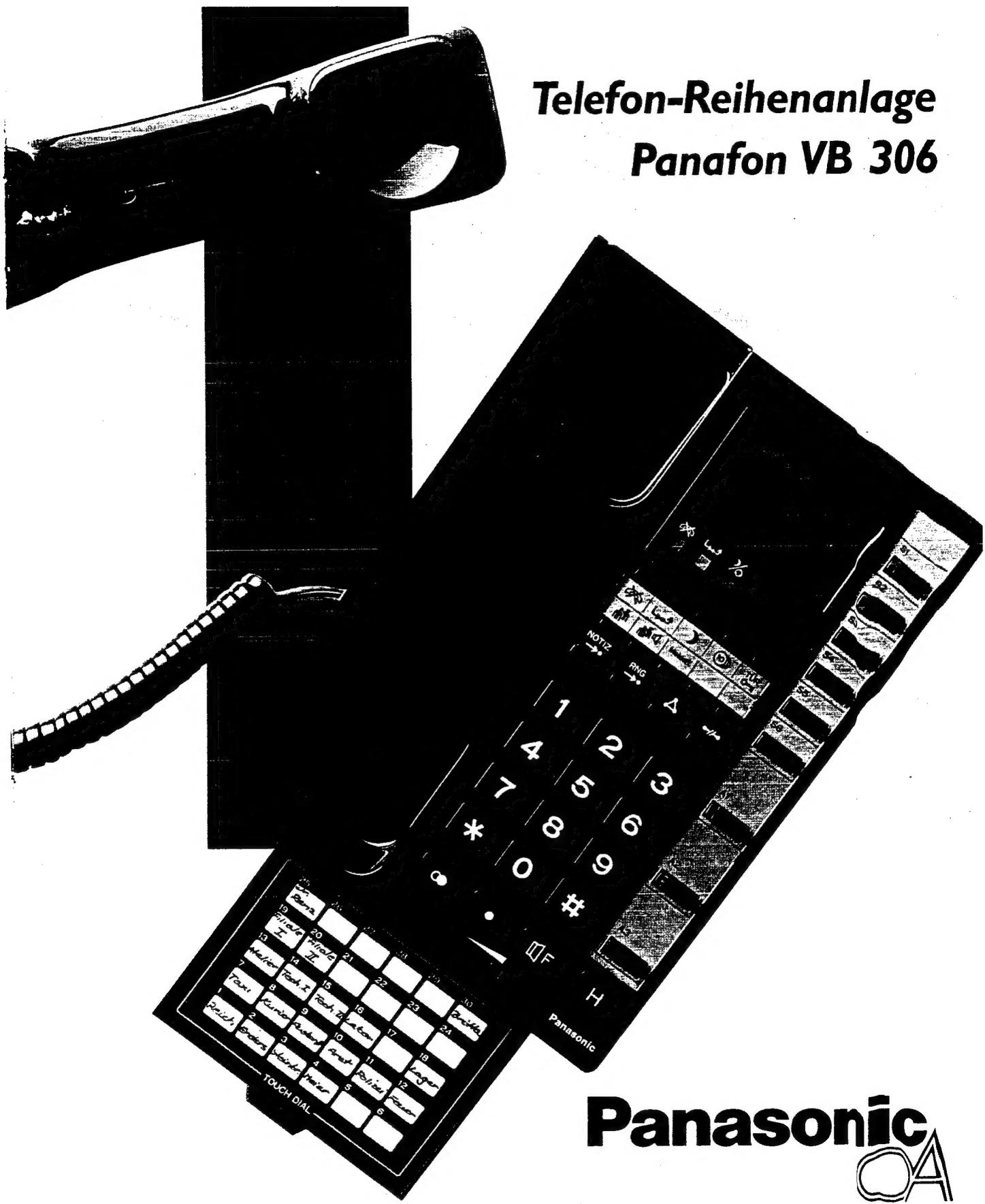


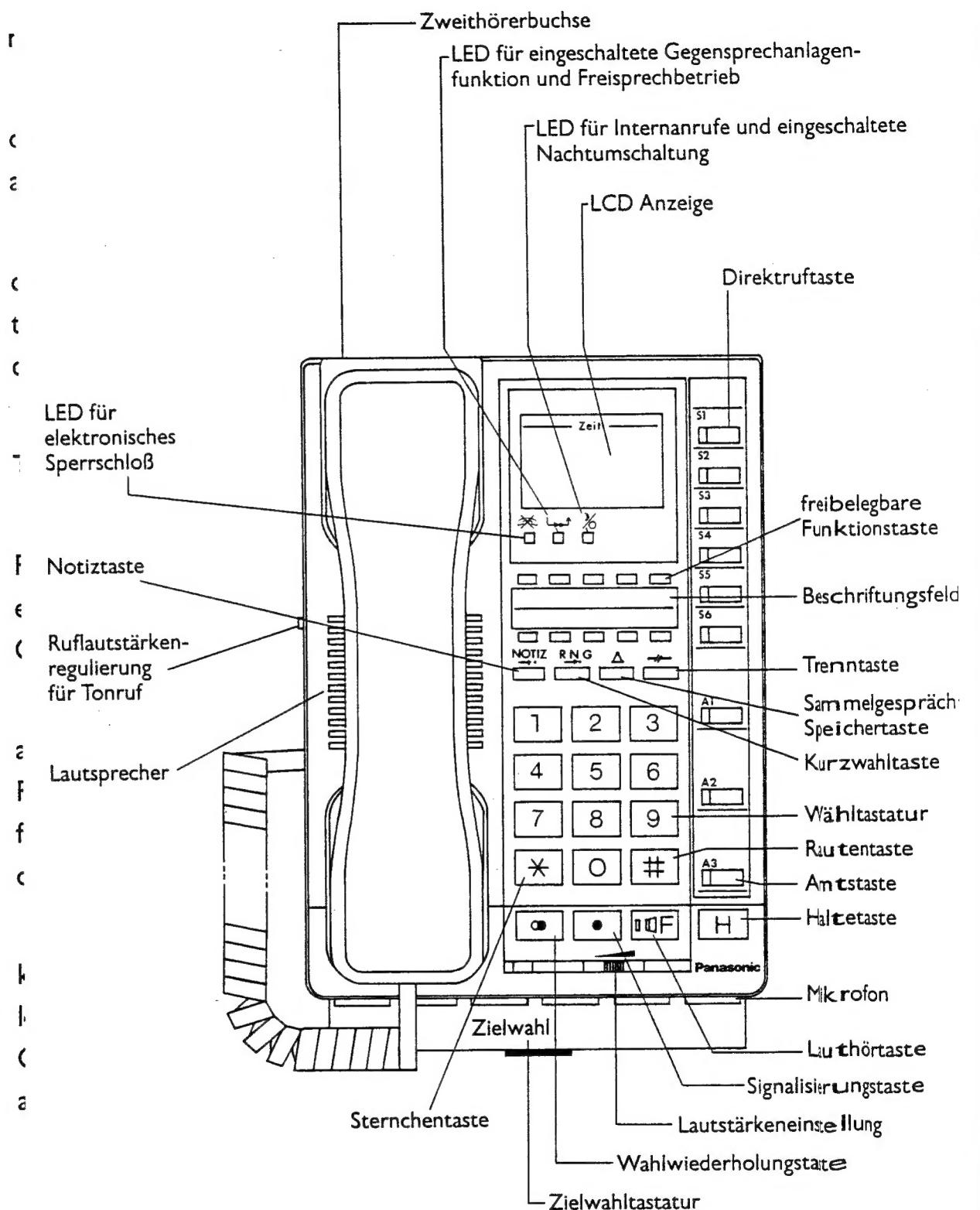
Bedienungsanleitung



Telefon-Reihenanlage

Panafon VB 306

Reihentelefon Panafon - VB 306



Einleitung

Die neue Telefon-Reihen anlage „Panafon VB 306“ bietet Ihnen bekannte und viele neue Leistungsmerkmale.

Ihr Telefon kann mit maximal 5 weiteren Sprechstellen und 3 Amtsleitungen verbunden werden. Sie können mit einem einfachen Tastendruck jedes interne Reihentelefon anrufen.

Weitere Leistungsmerkmale wie z.B. das Wiederholen einer besetzten Rufnummer, die Wahl bei aufgelegtem Hörer, das Führen einer internen Telefonkonferenz, das sofortige Gegensprechen und das elektronische Sperrschloß sind einige Merkmale, die standardmäßig in Ihrem Telefon enthalten sind.

Sie können über eine integrierte Freisprecheinrichtung mit externen und internen Teilnehmern telefonieren. In diesem Fall ist es nicht notwendig den Hörer zu benutzen.

Das standardmäßig vorhandene Display informiert Sie über die genaue Uhrzeit, ob die Rufnummer gewählt wurde und wie viele Gebühreneinheiten bzw. welche Geldbeträge entstanden sind. Zusätzlich wird das eingeschaltete, elektronische Sperrschloß, die Gegensprechanlagenfunktion und die Nachschaltung über LED's angezeigt.

Über einen Kurzrufnummernspeicher können Sie maximal 90 Rufnummern direkt abrufen. Sollen diese Kurzrufnummern namentlich abgefragt werden, können Sie 30 Rufnummern auf einer Zielwahltastatur speichern. Zusätzlich verfügt jedes Ihrer Telefone über 10 programmierbare Funktionstasten. Sie können persönliche Rufnummern oder Leistungsmerkmale speichern.

Damit Sie Ihre neue Telefon-Reihen anlage optimal nutzen, mit ihr richtig arbeiten können, bitten wir Sie die nachfolgend beschriebenen Funktionsabläufe sorgfältig zu lesen. Sie enthalten alle Leistungen der Standardeinrichtungen und die der Optionen. Die Optionen sind mit einem Sternchen gezeichnet und vom Ausbau Ihrer Telefonanlage abhängig.

Inhalt:

I. Amtsgespräche

– Aufbau von Gesprächen über die Amtsleitungen	1
– Empfang von Gesprächen über die Amtsleitungen	9
– Amtsgespräche halten	11
– Amtsgespräche weiterleiten	11
– Nachtumschaltung	13
– Amtsgespräche beenden	13
– Zusätzliche Leistungsmerkmale bei Amtsgesprächen	15

II. Interne Gespräche

– Aufbau und Empfang von internen Gesprächen	17
– Interngespräche halten	19
– Internkonferenz	19
– Interngespräche beenden	19

III. Zusätzliche Funktionen

– Lautstärkenregulierung für den Tonruf	21
– Lautstärkenregulierung für den Lautsprecher	21
– Verbindung zu einer Türsprechstelle	21
– Freiblegbare Funktionstasten	23
– Rufnummernspeicher über Zielwahltastatur	25
– Amtsgespräche über die Freisprecheinrichtung	27
– Interngespräche über die Freisprecheinrichtung	27
– Anrufbeantworter- und Fernkopiereranschaltung	29
– Telefonbetrieb beim Spannungsausfall	31

IV. Die Abfragestelle

– Zuordnen der Amtsberechtigungsklassen durch die Abfragestelle	33
– Die Gebührenerfassung	33
– Programmierung des elektronischen Sperrschlosses durch die Abfragestelle	37
– Speichern und Ändern der Uhrzeit	37
– Programmierung der Funktionstasten durch die Abfragestelle	39
– Kurzrufnummern speichern	39

V. Leistungsmerkmale der Außennebenstellen 41

I. Aufbau von Gesprächen über die Amtsleitungen

- Manuelle Wahl:

Wahl bei aufgelegtem Hörer

A1 — A3

Amtswählton ist zu hören

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *

Rufnummer wählen



Hörer abheben

Wahlwiederholung:

Aussendung der zuletzt gewählten Rufnummer

A1 — A3

Amtswählton ist zu hören



Rufnummer wird gewählt



Hörer abheben

Überprüfung der zuletzt gewählten Rufnummer:



Internton ist zu hören



2 x betätigen



Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Nach dem Drücken einer freien Amtsleitungstaste A1 — A3 ist ein Wählton über den eingebauten Lautsprecher zu hören. Die Lautstärke ist individuell einstellbar. Der Hörer braucht nicht abgehoben zu werden. Die LED in der Lauthörtaste  leuchtet. Ist eine Amtsleitung besetzt, wird dies durch die LED in der Amtsleitungstaste A1 — A3  signalisiert. Nach der Wahl der gewünschten Rufnummer und dem Melden des Teilnehmers den Hörer abheben. Wird die Anlage als Zweitnebenstellanlage benutzt, muß die Amtsholung über Erd-, Flashtastendruck  oder Kennziffernwahl erfolgen. Die Amtsholungsprozedur ist von der Hauptanlage abhängig.

Ist ein Teilnehmer besetzt, ermöglicht die Wahlwiederholung Ihnen eine einfache Wiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer. Nach dem Drücken einer freien Amtsleitungstaste A1 — A3 ist der Amtswählton über den eingebauten Lautsprecher zu hören. Die LED in der Lauthörtaste  leuchtet. Nach Betätigung der Wahlwiederholungstaste  wird die zuletzt gewählte Rufnummer ausgesendet und im Display angezeigt. Nach dem Melden des Teilnehmers den Hörer  abheben.

Soll die zuletzt gewählte Rufnummer überprüft werden, muß die Lauthörtaste  gedrückt werden. Sie hören den internen Wählton. Nach zweimaliger Betätigung der Wahlwiederholungstaste  wird die Rufnummer im Display angezeigt. Durch einen weiteren Lauthörtastendruck  ist Ihr Telefon wieder freigeschaltet.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Notieren einer Rufnummer im Gesprächszustand

Während des Gesprächs  und  drücken

Notieren der Rufnummer im Ruhestand

 betätigen  und  drücken.

Überprüfen einer „notierten“ Rufnummer

 betätigen  und  drücken

 Telefon freigeschaltet

Aussenden der Rufnummer aus dem „Notizspeicher“

A1 — A3  Anwahlton ist zu hören  drücken



Hörer abheben

Erklärungen

Sie können während eines Gesprächs die zuletzt gewählte Rufnummer „notieren“, um sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut auszusenden. Wollen Sie während des Gesprächs eine Rufnummer notieren, betätigen Sie zuerst die Speichertaste  und dann die Notitztaste . Die Rufnummer ist bis zur nächsten Eingabe im „Notizspeicher“ enthalten.

Das Notieren der zuletzt gewählten Rufnummer im Ruhestand ist ebenfalls möglich. Nach Betätigung der Lauthörtaste , der Speichertaste  und die Notitztaste  ist die zuletzt gewählte Rufnummer gespeichert.

Sie können eine „notierte“ Rufnummer prüfen, ohne sie auszusenden. Nach Betätigung der Lauthörtaste , der Wahlwiederholungstaste  und der Notitztaste  erscheint die vorher gespeicherte Rufnummer zur Überprüfung im Display. Das Telefon wird mit einem Druck auf die Lauthörtaste  wieder freigeschaltet.

Soll eine „notierte“ Rufnummer gewählt werden, betätigen Sie eine freie Amtsleitungstaste $A_1 - A_3$ . Der Amtswählton ist zu hören. Die LED in der Lauthörtaste  leuchtet. Nach dem Drücken der Notitztaste  wird die Rufnummer ausgesendet. Nach dem Melden des Teilnehmers den Hörer abheben.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Automatische Wahl:

Das Aussenden der Wahl über freiblegbare Funktionstasten

A1 — A3



Amtswählton ist zu hören



Individuelle Zieltaste drücken



Hörer abheben

Das Speichern einer Rufnummer unter den freiblegbaren Funktionstasten



Internton ist zu hören



drücken



individuelle Zieltaste drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 #

Rufnummer wählen



drücken



Telefon freigeschaltet

Überprüfen einer gespeicherten Rufnummer



Internton ist zu hören



und



drücken



Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Sie können max. 10 persönliche Rufnummern unter den freiblegbaren Funktionstasten speichern. Die Funktionstasten können auch mit Leistungsmerkmalen belegt werden. Nach dem Drücken einer freien Amtsleitungstaste A1 — A3 ist der Wählton über den Lautsprecher zu hören. Die LED in der Lauthörtaste F leuchtet. Die gewünschte freiblegbare Funktionstaste drücken. Im Display wird die Rufnummer angezeigt. Nach dem Melden des Teilnehmers den Hörer abheben.

Das Einspeichern, der persönlichen Rufnummern, kann von jedem Telefon vorgenommen werden. Nach dem Drücken der Lauthörtaste F hören Sie den internen Wählton. Der Wählton verstummt nachdem die Speichertaste betätigt wird. Sie drücken eine freie Funktionstaste und wählen die zu speichernde Rufnummer . Sie kann max 16-stellig sein. Nach dem Betätigen der Konferenztaste Δ und der Lauthörtaste F ist der Speichervorgang abgeschlossen. Werden mehrere Rufnummern eingegeben, kann der erste und letzte Schritt, das Drücken der Lauthörtaste F, entfallen. Wird eine Pause durch Betätigung der Rückfragetaste gespeichert, zählt diese automatisch als eine Ziffer. Erfolgt eine Programmierung im zentralen Rufnummernspeicher unter den Ziffern 90 — 99, sind diese automatisch unter den 10 freiblegbaren Funktionstasten abgespeichert.

Zum Überprüfen einer gespeicherten Rufnummer drücken Sie die Lauthörtaste F, die Wahlwiederholungstaste und die freiblegbare Funktionstaste . Die gespeicherte Rufnummer erscheint im Display. Ist der Prüfvorgang beendet, wird die Lauthörtaste F ein weiteres Mal betätigt und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Zentrale Kurzwahl

Aussenden einer zentral gespeicherten Kurzrufnummer

A1 — A3  Amtswählton ist zu hören

 drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *
zweistelligen
Ziffernkode (00 – 89/
90 – 99) eingeben



Hörer abheben

Das Eingeben von Rufnummern in den zentralen Speicher

 Internton ist zu hören

 drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *
Rufnummer eingeben

 drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *
zweistelligen
Ziffernkode (00 – 89/
90 – 99) eingeben

 Telefon freigeschaltet

Überprüfen einer gespeicherten Rufnummer

 Internton ist zu hören



und



drücken



zweistelligen

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *
Ziffernkode (00 – 89/

90 – 99) eingeben

 Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Über einen zentralen Rufnummernspeicher können max. 90 Rufnummern abgerufen werden. Sie sind an allen Telefonen mit dem Zifferncode 00 – 89 abrufbar. Die Codierungen 90 – 99 bleiben für die freibleibaren Funktionstasten reserviert. Nach dem Drücken einer freien Amtsleitungstaste A1 – A3 ist der Wählton über den Lautsprecher zu hören. Die LED in der Lauthörtaste  leuchtet. Nach der Betätigung der Speichertaste  und Eingabe des 2-stelligen Zifferncodes (00 – 89/90 – 99), über die Wählertastatur  wird die programmierte Rufnummer automatisch gewählt. Während der Wahl * * erscheint diese Rufnummer im Display. Nach dem Melden des Teilnehmers den Hörer abheben.

Die Eingabe der 90 Rufnummern (Zifferncode 00 – 89) erfolgt über die Abfragestelle. Wird die Codierung 90 – 99 eingegeben, sind automatisch die Funktionstasten an allen Telefonen mit diesen Rufnummern gespeichert. Zum Speichern der Rufnummern muß die Lauthörtaste  an der Abfragestelle gedrückt werden. Die LED in der Lauthörtaste leuchtet und der interne Wählton ist zu hören. Nach der Betätigung der Speichertaste  und der Eingabe des zweistelligen Zifferncodes (00 – 89/90 – 99) über die Wählertastatur  kann die gewünschte Rufnummer (max. 16-stellig) eingegeben werden. Diese * # erscheint, zur Kontrolle, im Display. Zum Abspeichern wird die Konferenztaste  betätigt. Das Telefon wird durch einen Druck auf die Lauthörtaste 

Es ist möglich, eine gespeicherte Kurzrufnummer zu prüfen. Sie drücken die Lauthörtaste . Die LED in der Lauthörtaste leuchtet und der interne Wählton ist zu hören. Nach dem Betätigen der Wahlwiederholungstaste , drücken der Kurzwahltaste  und Eingabe der zweistelligen Codierung (00 – 89/90 – 99), über Wählertastatur , erscheint die gespeicherte Rufnummer im Display. Das Telefon wird durch den Druck auf die Lauthörtaste  wieder freigeschaltet.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Empfang von Gesprächen über die Amtsleitungen

Empfang eines Amtsanrufes

Anruftón ist zu hören



Hörer abheben und sprechen

Empfangen eines Amtsanrufes mit Tastendruck

Anruftón ist zu hören



Hörer abheben

A1 — A3



drücken

im Freisprechbetrieb *

Anruftón ist zu hören

A1 — A3



und



drücken

*Option

Erklärungen

Der Amtsanruf wird Ihnen akustisch über einen elektronischen Tonruf, und optisch, über die LED in der Amtsleitungstaste A1 — A3  angezeigt. Durch das Abheben des Hörers  wird der Amtsteilnehmer automatisch mit Ihnen verbunden. Es ist kein weiterer Tastendruck notwendig. Dieses Leistungsmerkmal kann programmiert werden.

Ist der „automatische Empfang eines Amtsanrufes“ als Leistungsmerkmal nicht programmiert, müssen Sie beim Ertönen des Anruftones den Hörer  abheben und die rot blinkende Amtsleitungstaste A1 — A3  drücken. Sie sind mit den Teilnehmer verbunden. Arbeiten Sie mit einem Freisprechtelefon *, brauchen Sie den Hörer nicht abzuheben. Sie betätigen die entsprechend blinkende Amtsleitungstaste A1 — A3  und die Lauthörtaste  F. Sie sind mit dem Teilnehmer verbunden. Bei der Abfragestelle werden die Amtsanrufe immer akustisch und optisch angezeigt. Für die weiteren Telefonen ist dieses Leistungsmerkmal individuell programmierbar. Erfolgen mehrere Amtsanrufe zur gleichen Zeit, können nacheinander (A1, A2, A3) abgefragt werden.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Amtsgespräch halten

Einfaches Halten

Im Gesprächszustand  drücken A1 — A3  zurück zum Teilnehmer

Automatisches Halten – Makeln zwischen den Amtsleitungen

Im Gesprächszustand

A1 — A3  drücken

Amtsgespräche weiterleiten

Weiterleiten per Zuruf

Im Gesprächszustand  drücken  Hörer auflegen

Der Gerufene drückt A1 — A3 

Erklärungen

Zum Halten eines Amtsgesprächs drücken Sie die Haltetaste **H**. Das Amtsgespräch ist in eine „Halteposition“ geschaltet. Der Teilnehmer kann nicht mithören und Ihre Amtsleitungstaste **A1 — A3**  blinkt grün. Wollen Sie das Gespräch weiterführen, drücken Sie die grün blinkende Amtsleitungstaste **A1 — A3** . Legen Sie den Hörer  auf, erfolgt nach 45 Sek. ein Wiederanruf und erinnert Sie an das gehaltene Amtsgespräch. Hält ein anderes Telefon ein Amtsgespräch, wird dies an Ihrem Telefon über die rot blinkende Amtsleitungstaste **A1 — A3**  angezeigt.

Wollen Sie ein weiteres Amtsgespräch führen, drücken Sie eine freie Amtsleitungstaste **A1 — A3**  und setzen automatisch das erste Gespräch in eine „Warteposition“. Zum Fortsetzen des ersten Gesprächs drücken Sie die grün blinkende Amtsleitungstaste. Sie können keine zwei Amtsteilnehmer miteinander verbinden.

Es ist möglich, einen gehaltenen Amtsteilnehmer per Zuruf weiterzuleiten. Sie drücken, im Gesprächszustand, die Haltetaste **H** und kündigen der gewünschten Sprechstelle – per Zuruf – den Teilnehmer an. Sie können Ihren Hörer auflegen. Der Gerufene drückt seine rot blinkende Amtsleitungstaste **A1 — A3**  und hat das Gespräch übernommen.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Weiterleiten per Direktruftaste

Im Gesprächszustand

s1 — s6  drücken

Nachtumschaltung

Einleiten:  drücken oder



Hörer abheben

 drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 #
und Ziffer 6 wählen

 Telefon freigeschaltet oder



auflegen

Aufheben:  drücken oder



Hörer abheben

 drücken und Ziffer 6 1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 # wählen

 wieder

freigeschaltet oder  auflegen.

Amtsgespräche beenden

Nach dem Gespräch 

auflegen oder

 drücken

im Freisprechbetrieb*

 drücken

*Option

Erklärungen

Zum Weiterleiten von Amtsgesprächen können Sie die Direktruftaste   benutzen. Sie informieren Ihren Gesprächspartner und drücken die Direktruftaste   . Ihr Gesprächsteilnehmer ist automatisch in einer „Warteposition“ und der interne Teilnehmer wird gerufen.

Möchten Sie die Nachtumschaltung einleiten, um eingehende Amtsgespräche auf ein anderes Telefon umzustellen, betätigen Sie die Lauthörtaste  F oder heben den Hörer ab. Nach dem Drücken der Rautentaste  und Wahl der Ziffer 6  1 2 3  4 5 6  7 8 9  * # * ist die Nachtumschaltung eingeleitet. Eine rot blinkende Leuchtdiode zeigt  Ihnen diesen Zustand im Display an. Sie können diese Prozedur auch auf eine freibelegbare Funktions Taste  speichern. Vergleichen Sie hierzu die Bedienung der freibelegbaren Funktionstasten. Das Aufheben der Nachtumschaltung erfolgt wie oben beschrieben. Zum Freischalten Ihres Telefones drücken Sie die Lauthörtaste  F oder legen den Hörerauf.

Ist ein Gespräch beendet, legen Sie den Hörer auf. Nutzen Sie ein Freisprechtelefon*, drücken Sie die Lauthörtaste  F. Möchten Sie ein weiteres Amtsgespräch führen, betätigen Sie nur die Trenntaste .

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Zusätzliche Leistungsmerkmale bei Amtsgesprächen

Der Wiederanruf

Die Anzeige von Gebühreneinheiten

Das elektronische Sperrschloß

Einheiten:  drücken

 drücken und 4-stelligen Code

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *

* und  drücken

Aufheben:  drücken

 drücken und 4-stelligen Code

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *

eingeben  drücken

Erklärungen

Legen Sie den Hörer im Haltezustand auf, erfolgt nach 45 Sekunden ein Wiederanruf. Es wiederholt sich im 6 Sekunden-Rhythmus. Mit diesem Leistungsmerkmal wird gewährleistet, daß kein Teilnehmer verloren geht.

Sie können an jedem Telefon die Gebühreneinheiten ablesen. Sie werden 4-stellig im Display angezeigt. Eine Gebühreneinheit entspricht einem Geldbetrag von DM 0,23. Voraussetzung für das Zählen der Gebühreneinheiten sind die Impulse von der Deutschen Bundespost. Diese müssen gesondert beantragt werden.

Möchten Sie das elektronische Sperrschloß nutzen, ist es erforderlich, die Grundprogrammierung (vergl. Bedienung der Abfragestelle) durch die Abfragestelle einzuleiten. Die Sperrtastenfunktion  muß auf einer freiblegbaren Funktionstaste  abgespeichert werden. Die Bedienung wird im Kapitel „freiblegbare Funktions-tasten“ beschrieben. Zum Einleiten betätigen Sie die Lauthörtaste  F und drücken die Sperrtaste  unter den freiblegbaren Funktionstasten. Nach Eingabe Ihrer persönlichen 4-stelligen Codierung und drücken der Sternchentaste  *, ist das Telefon gesperrt. Über die Leuchtdiode im Display wird Ihnen das eingeschaltete „Sperrschloß“ angezeigt. Nach dem Druck auf die Lauthörtaste  F können Sie nur noch Amtsgespräche empfangen. Die Interngespräche sind weiterhin uneingeschränkt möglich. Soll Ihr Telefon wieder freigeschaltet werden, erfolgt die gleiche Prozedur wie beim Sperrnen des Telefons. Es entfällt nur das Drücken der Sternchentaste .

II. Aufbau und Empfang von internen Gesprächen

Manuelle Wahl

s1 — s6



Interner Ruf



Hörer abheben

Einzeldurchsage



Hörer abheben

s1 — s6



drücken

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Ziffer „1“ wählen

Sammeldurchsage



Hörer abheben



drücken

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Ziffer „8“ wählen

Gegensprechanlagenfunktion:



drücken



drücken

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Ziffer „3“ wählen



Telefon freigeschaltet

Durchsage über eine Lautsprecheranlage



Hörer abheben

s1 — s6



drücken

Erklärungen

Zum Anrufen eines internen Teilnehmers drücken Sie die entsprechende Direktruftaste $s_1 - s_6$ . Die LED's in der Direktruftaste und der Lauthörtaste leuchten. Der interne Rufton ist über den Lautsprecher zu hören. Nach dem Melden des Teilnehmers den Hörer abheben. Sie können den internen Teilnehmer mit aufgelegtem oder mit abgehobenem Hörer anrufen.

Durch die Einzeldurchsage haben Sie die Möglichkeit, den internen Teilnehmer direkt über den eingebauten Lautsprecher anzusprechen. Sie heben Ihren Hörer ab und drücken die gewünschte Direktruftaste $s_1 - s_6$ . Nach Wahl der Ziffer „1“ 1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 # ertönt ein Signalton an der gerufenen Sprechstelle und Sie können sprechen. Ihre Stimme ist über den Lautsprecher zu hören.

Die Sammeldurchsage ermöglicht Ihnen eine Durchsage an alle internen Teilnehmer. Sie können die Eingabeprozedur auf einer freibelegbaren Funktionstaste abspeichern. Zum Einleiten heben Sie den Hörer ab, drücken die Rautentaste  und wählen die Ziffer „8“ 1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 # . Sie können sprechen und Ihre Stimme ist über alle Lautsprecher zu hören.

Möchten Sie das Leistungsmerkmal „Gegensprechen“ benutzen, drücken Sie die Lauthörtaste  F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Rautentaste  und Wahl 1 2 3 4 5 6 7 8 9 der Ziffer „3“ erscheint im Display die LED . Sie signalisiert Ihnen die eingeschaltete „Gegensprech-anlagenfunktion“. Dieses Leistungsmerkmal ist auch unter der freibelegbaren Funktions-taste programmierbar.

Es ist möglich, eine externe Lautsprecheranlage anzuschalten. Hierdurch entfällt ein Reihentelefon. Zum Rufen der Lautsprecher heben Sie den Hörer ab und drücken die entsprechende Direktruftaste $s_1 - s_6$ . Sie können sprechen und Ihre Stimme ist über die Lautsprecher zu hören.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Melden auf eine Sammeldurchsage



Hörer abheben

2 x drücken

Interngespräche empfangen



Hörer abheben

Melden auf einer Einzeldurchsage



und



drücken



Ziffer „3“ wählen

Interngespräche halten

Im Gesprächszustand drücken

Internkonferenz

Im Gesprächszustand drücken

s1 — s6

drücken

Nach dem Melden drücken

Interngespräche beenden

Hörer auflegen

Im Freisprechbetrieb*

drücken

Erklärungen

Werden Sie über die Sammeldurchsage angesprochen, heben Sie den Hörer ab und drücken 2 x die Rautentaste  . Sie können sofort mit dem Anrufer sprechen. Diese „Meldefunktion“ können Sie auf einer freiblegbaren Funktionstaste speichern.

Nachdem der interne Anrufton zu hören ist, heben Sie den Hörer ab und können sofort mit dem Anrufer sprechen.

Wollen Sie auf eine Einzeldurchsage antworten, heben Sie den Hörer ab oder drücken die Lauthörtaste  , die Rautentaste  und wählen die Ziffer „3“

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	*

 . Eine Einzeldurchsage wird Ihnen akustisch und optisch angezeigt. Die optische  zeigt Ihnen an, daß Sie ohne den Hörer abzuheben, antworten können. Dieses Leistungsmerkmal können Sie auf einer freiblegbaren Funktionstaste speichern.

Möchten Sie ein internes Gespräch halten, drücken Sie im Gesprächszustand die Haltetaste  . Soll das Gespräch fortgesetzt werden, muß die Haltetaste  erneut gedrückt werden. Sie können max. ein internes Gespräch halten.

Zum Einleiten einer Internkonferenz drücken Sie während des Gesprächs die Haltetaste  und wählen Ihren gewünschten internen Teilnehmer über die Direktwahlstaste  an. Haben Sie Ihren Gesprächspartner informiert, drücken Sie die Konferenztaste  und das Gespräch kann zu dritt weiter geführt werden.

Ist Ihr Gespräch beendet, legen Sie den Hörer auf oder drücken die Lauthörtaste  .

III. Zusätzliche Funktionen

Lautstärkenregulierung für den Tonruf

Lautstärkenregulierung für den Lautsprecher

Verbindung zu einer Türsprechstelle



Hörer abheben

s1 — s6



Direktruftaste „6“ drücken

Öffnen der Tür

Im Gesprächszustand  drücken und die Ziffer „7“ wählen

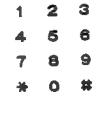
1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Erklärungen

Möchten Sie die Lautstärke für den Tonruf verändern, drehen Sie den Lautstärkenregler auf die gewünschte Position. Der Regler befindet sich am linken Rand Ihres Telefons.

Zum Ändern der Empfangslautstärke des Lautsprechers, schieben Sie den Regler auf die gewünschte Position. Der Schieberegler befindet sich unter der Wählertastatur.

Es besteht die Möglichkeit Ihr Telefon mit einer Türsprechstelle zu verbinden. Wenn Sie eine Türsprechstelle* nutzen, entfällt automatisch ein Reihentelefon. Die Türsprechstelle wird immer durch die Direktruftaste $s_1 - s_6$  „6“ gerufen. Erhalten Sie einen Anruf von der Türsprechstelle erfolgt die Signalisierung wie bei einem Internanruf. Sie können den Anruf von jedem Reihentelefon abfragen. Hierzu heben Sie den Hörer ab und drücken die Direktruftaste $s_1 - s_6$  „6“.

Möchten Sie die Türöffnerfunktion* benutzen, drücken Sie während des Gesprächs die Rautentaste  und wählen die Ziffer „7“  . Für ca. 5 Sekunden wird der Türöffner betätigt. Diese Funktion ist auch auf  einer freiblegbaren Funktions-taste zu speichern.

* Option

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Freiblegbare Funktionstasten



Hörer abheben

oder



drücken



drücken

Programmierung der freiblegbaren Funktionstasten

drücken

und

drücken

Eingabe von 3 – Gegensprechanlagenfunktion



oder 4 – elektronisches Sperrschloß



oder 5 – Gebührenerfassung



oder 6 – Nachtumschaltung



oder 7 – Türöffnerfunktion



oder 8 – Sammeldurchsage



oder – Melden auf die Sammeldurchsage

Melden

oder – persönliche Kurzrufnummer

und

drücken

Erklärungen

Zum Abrufen einer gespeicherten Rufnummer eines Leistungsmerkmals heben Sie den Hörer ab oder drücken die Lauthörtaste F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste F leuchtet. Nach dem Drücken der gewünschten, freiblegbaren Funktionstasten

wird die Rufnummer oder das Leistungsmerkmal ausgesandt. Bei Amtsgesprächen müssen Sie vor dem Drücken der Funktionstaste eine freie Amtstaste A1 — A3

betätigen.

Zum Programmieren der freiblegbaren Funktionstasten drücken Sie zuerst die Lauthörtaste F dann die Kurzwahltaste und wählen Ihre gewünschte, freiblegbare Funktionstaste. Jetzt können Sie die nebenstehenden Leistungsmerkmale oder Ihre persönliche Kurzrufnummer eingeben. Danach betätigen Sie die Konferenztaste Δ und schalten Ihr Telefon durch das Drücken der Lauthörtaste F wieder frei. Das Leistungsmerkmal „elektronisches Sperrschloß“ # s1 — s6

muß zur Sperrung Ihres Telefons programmiert werden. Die Gebührenerfassung # 5 ist nur an der Hauptstelle zu benutzen.

-NOTIZ-

Gilt nur fuer den ortsnetz-verkehr in West-Berlin:

Die erfassung von gebuehreneinheiten nach beendigung eins telefonats ist nicht moeglich.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Löschen der programmierten Leistungsmerkmale

 drücken

 und

 drücken

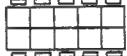
 und

 Telefon freigeschaltet

Prüfen der programmierten Leistungsmerkmale

 und

 drücken

 drücken

 Telefon freigeschaltet

Rufnummernspeicher über die Zielwahltastatur*

 drücken

A1 — A3

 und Zielwahltastatur drücken

Programmieren der Zielwahltastatur

 drücken

 und Zielwahltastatur drücken

 drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 #

Kurzwahlnummer wählen

 drücken

 Telefon freigeschaltet

* Option

Erklärungen

Möchten Sie ein Leistungsmerkmal unter den freiblegbaren Funktionstasten löschen, drücken Sie die Lauthörtaste F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste F leuchtet. Nach dem Drücken der Kurzwahltaste →, der gewünschten Funktionstaste und der Konferenztaste Δ ist das Leistungsmerkmal gelöscht. Zum Freischalten Ihres Telefons drücken Sie die Lauthörtaste F.

Zum Überprüfen der programmierten Leistungsmerkmale drücken Sie die Lauthörtaste F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste F leuchtet. Nach dem Drücken der Wahlwiederholungstaste Ⓛ und der gewünschten Funktions-taste sehen Sie das Leistungsmerkmal im Display, z.B. # 6 für die Nachtum-schaltung. Nach dem Drücken der Lauthörtaste F ist Ihr Telefon wieder freigeschal-tet.

Zum Wählen über die Zielwahlstattatur* drücken Sie die Lauthörtaste F und eine freie Amtsleitungstaste A₁ – A₃ . Sie hören den Wählton und können Ihre gewünschte Zielwahltaste betätigen. Die gespeicherte Rufnummer können Sie im Dis-play sehen.

Möchten Sie eine Kurzrufnummer aus dem zentralen Speicher auf die Zielwahlstattatur speichern, drücken Sie die Lauthörtaste F. Nach dem Drücken der Kurzwahltaste → und der gewünschten Zielwahltaste, die Kurzwahltaste → ein weiters Mal betä-tigen. Jetzt geben Sie den Ziffernkode (00 – 89) Ihrer zu speichernden Rufnummer über die Wähltastatur 1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 # Zielwahlstattatur gespeichert. Nach dem Drücken der Laut-hörtaste F ist Ihr Telefon wieder freigeschaltet. Wenn Sie mehrere Rufnummern spei-chern möchten, können Sie den letzten Lauthörtastendruck entfallen lassen und sofort mit dem Drücken der Kurzwahltaste → fortfahren. Die Speicherung kann von jedem Telefon vorgenommen werden. Zum Einfügen einer Pause müssen Sie die Halbtaste H drücken.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Überprüfen der gespeicherten Rufnummern

 und  drücken Zielwahltastatur drücken

 Telefon freigeschaltet

Amtsgespräche über die Freisprecheinrichtung

A1 — A3  drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *

Rufnummer wählen

 Telefon freigeschaltet

Empfangen eines Amtsgespräches über die Freisprecheinrichtung

A1 — A3  drücken

 Telefon freigeschaltet

Interngespräche über die Freisprecheinrichtung

s1 — s6  drücken

 Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Möchten Sie die gespeicherte Rufnummer unter der Zielwahltastatur prüfen, drücken Sie die Lauthörtaste F und die Wahlwiederholungstaste . Nach dem Drücken der gewünschten Zielwahltaste erscheint im Display die gespeicherte Rufnummer. Durch einen weiteren Druck auf die Lauthörtaste F ist Ihr Telefon wieder freigeschaltet.

Zum Wählen eines Amtsgesprächs, im Freisprechbetrieb*, drücken Sie eine freie Amtsleitungstaste A1 — A3 . Die LED in der Lauthörtaste F leuchtet und Sie hören den Wählton. Das Display zeigt Ihnen, über die blinkende Leuchtdiode L→↑, die eingeschaltete Freisprecheinrichtung an. Sie können Ihre gewünschte Rufnummer wählen. Nach dem Melden des Teilnehmers können Sie sprechen ohne den Hörer abzuheben. Nach dem Gesprächsende drücken Sie die Lauthörtaste F und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet.

Nachdem der Anrufton zu hören ist, drücken Sie die entsprechende, rot blinkende Amtsleitungstaste A1 — A3 . Sie können jetzt sprechen, ohne den Hörer abzunehmen. Nach der Beendigung des Gesprächs drücken Sie die Lauthörtaste F und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet. Wenn Sie sofort ein weiteres Gespräch führen möchten, brauchen Sie nur die Trenntaste zu drücken. Die Freisprecheinrichtung würde sich in diesem Fall nicht abschalten.

Zum Anrufen eines internen Teilnehmers, über ihre Freisprecheinrichtung, drücken Sie nur die gewünschte Direktrufstaste s1 — s6 . Die LED in der Lauthörtaste F leuchtet und Sie hören den Rufton. Das Display zeigt Ihnen, über die blinkende Leuchtdiode L→↑ die eingeschaltete Freisprecheinrichtung an. Nach dem Melden des Teilnehmers können Sie sprechen, ohne den Hörer abzuheben.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Empfang eines Interngespräches über die Freisprecheinrichtung

 F drücken

 F Telefon freigeschaltet

Anrufbeantworter- und Fernkopiereranschaltung

Amtsgesprächsaufbau bei angeschlossener Zusatzeinrichtung

A1 — A3  drücken

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

 Rufnummer wählen



Hörer abheben

 F Telefon freigeschaltet

Amtsgesprächsempfang bei angeschlossener Zusatzeinrichtung

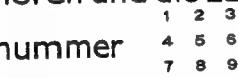


Hörer abheben

Amtsgesprächsempfang durch die angeschlossene Zusatzeinrichtung

Erklärungen

Nachdem Sie den internen Anrufton hören, drücken Sie die Lauthörtaste  F. Sie sind mit dem Teilnehmer verbunden und können sprechen, ohne den Hörer abzunehmen. Durch das Drücken der Lauthörtaste  F ist Ihr Telefon wieder freigeschaltet.

Möchten Sie ein Amtsgespräch mit angeschlossenem Anrufbeantworter oder Fernkopierer aufbauen, drücken Sie eine freie Amtsleitungstaste A₁ — A₃ . Der Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach der Wahl Ihrer gewünschten Rufnummer  und Melden des Teilnehmers heben Sie den Hörer ab. Nach dem Gesprächs-*  * Ende drücken Sie die Lauthörtaste  F und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet. Dieser Bedienungsablauf ist mit dem im Kapitel „Manuelle Wahl“ beschriebenen identisch.

Nachdem der Amtsanruf zu hören ist, müssen Sie innerhalb von 1 oder 3 Anrufsignalen den Hörer abheben. Erfolgt dies nicht, schaltet sich der Anrufbeantworter oder der Fernkopierer an die Amtsleitung an. Zum Beenden des Gesprächs legen Sie den Hörer auf.

Innerhalb von 1 oder 3 Amtsanrufen schaltet sich der Anrufbeantworter oder der Fernkopierer an die Amtsleitung an. Die Häufigkeit, der signalisierten Amtsanrufe, wird an der Zusatzeinrichtung programmiert. Sie können den Anrufbeantworter/Fernkopierer nur an die Amtsleitungen 1 oder 3 anschließen. Empfängt Ihr Anrufbeantworter ein Gespräch, drücken Sie die entsprechende Amtsleitungstaste A₁ — A₃ , wenn Sie das Gespräch persönlich beantworten möchten. Sie können über Ihr Telefon weiter mit dem Teilnehmer sprechen. Eine bestehende Verbindung zu einem Fernkopierer kann nicht unterbrochen werden.

Telefonbetrieb beim Spannungsausfall

Aufbau von Amtsgesprächen



Hörer abheben

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Rufnummer wählen

Empfangen von Amtsgesprächen



Hörer abheben

Zweitnebenstellenanlagen beim Spannungsausfall



Hörer abheben

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Wahl der Amtskennziffer „0“, „1“ oder „9“ und Rufnummer

Beim Spannungsausfall ist die Abfragestelle automatisch mit der 1. Amtsleitung verbunden. Sie können zusätzlich die Telefone 2* und 3* und die Außennebenstellen 5 und 6 als Netzausfalltelefone benutzen. An Ihre Reihentelefone 2 und 3 und an die Telefone 5 und 6 sind die Amtsleitungen 2 und 3 geschaltet. Zum Nutzen der Amtsleitungen 2 und 3 sind besondere Netzausfallreihentelefone erforderlich. Sie können keine internen Gespräche führen. Möchten Sie ein Amtsgespräch führen, brauchen Sie nur den Hörer abzunehmen. Sie hören den Amtston und wählen Ihre gewünschte Rufnummer

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

Nachdem Sie den Anrufton hören, brauchen Sie nur den Hörer abzunehmen und sind sofort mit dem Teilnehmer verbunden.

Ist Ihre Telefonanlage als Zweitnebenstellenanlage geschaltet, können Sie nur dann Amtsgegespräche führen, wenn die Hauptanlage die „Amtsholung“ über die Wahl einer Kennziffer „0“, „1“ oder „9“ steuert. Eine Anlage die die „Amtsholung“ über die Erd-/Flashtaste steuert, kann nur Telefone in der Hauptanlage anrufen. Zum Aufbau eines Amtsgespräches heben Sie den Hörer ab. Sie hören den Wählton der Hauptanlage. Nachdem Sie die Amtskennziffer („0“, „1“ oder „9“) gewählt haben, können Sie Ihre gewünschte Rufnummer aussenden. Außenstellen können an Zweitnebenstellenanlagen nicht eingesetzt werden.

* Option

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

IV. Die Abfragestelle

Zuordnen der Amtsberechtigungen durch die Abfragestelle

 und  drücken  drücken

 und  drücken  Telefon freigeschaltet

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *

Wahl der Ziffer „1“, „2“ oder „3“



Die Gebührenerfassung

Abfragen der Gesamteinheiten für jede Amtsleitung

 und  drücken 1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 * Wahl der Ziffer „5“  drücken

 Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Sie haben die Möglichkeit unterschiedliche Berechtigungsklassen zu vergeben. Sie teilen sich in folgende Klassen auf:

- 1 = vollamtsberechtigt
- 2 = halbamtsberechtigt
- 3 = nichtamtsberechtigt

Die Abfragestelle ist immer vollamtsberechtigt und verteilt die Berechtigungsklassen. Zum Zuordnen drücken Sie die Lauthörtaste F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Sperrtaste X, der gewünschten Direktruftaste S₁ — S₆ und Wahl

1	2	3
4	5	6
7	8	9

 der Ziffer „1“, „2“ oder „3“ haben Sie die Berechtigungsklassen festgelegt.* ° * Sie wird im Display angezeigt. Zum Abspeichern drücken Sie jetzt die Sternchentaste * und schalten Ihr Telefon mit dem Druck auf die Lauthörtaste F wieder frei.

Möchten Sie die Gesamteinheiten für die Amtsleitungen abfragen, drücken Sie zuerst die Lauthörtaste F. Der Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Rautentaste #, Wahl

1	2	3
4	5	6
7	8	9

 der Ziffer „5“ und betätigen der gewünschten Amtsleitungstaste A₁ — A₃ * ° * erscheinen im Display die Gesamteinheiten. Ihr Telefon wird durch das Drücken der Lauthörtaste F wieder freigeschaltet.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Abfragen der Gesamteinheiten für jedes Telefon

 und  drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 =

Wahl der Ziffer „5“

s1 — s6  drücken

 Telefon freigeschaltet

Löschen der Gesamteinheiten für jede Amtsleitung und jedes Telefon

 und  drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 =

Wahl der Ziffer „5“

A1 — A3  drücken
oder  drücken  drücken

 Telefon freigeschaltet

Gesamtlösung aller Einheiten

— s.o. — nach Wahl  der Ziffer „5“

4-stelliger Spericode
der Abfragestelle eingeben.

 drücken

 Telefon freigeschaltet

Umwandeln der Gebühreneinheiten in Gelbtrag

— s.o. —

Nach Erscheinen der Einheiten im Display  drücken.

Erklärungen

Möchten Sie die Gesamteinheiten eines internen Teilnehmers ermitteln, drücken Sie die Lauthörtaste F . Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Rautentaste , Wahl 1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 * erscheinen die Gesamteinheiten im Display. Durch das Drücken der Lauthörtaste F wird Ihr Telefon wieder freigeschaltet. Der Rautentastendruck und die Wahl der Ziffer „5“ kann auf einer freiblegbaren Funktionstaste gespeichert werden.

Zum Löschen der Gesamteinheiten drücken Sie die Lauthörtaste F . Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Rautentaste , Wahl 1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 * bzw. Direktruftaste A1 — A3 erscheinen die Gesamteinheiten im Display. Durch einen weiteren Druck der Rautentaste sind die Einheiten gelöscht. Zum Freischalten Ihres Telefons drücken Sie die Lauthörtaste F .

Sollen alle Gebühreneinheiten gelöscht werden, geben Sie nach der Wahl 1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 * der Ziffer „5“ – wie oben beschrieben – den 4-stelligen Sperrcode der Abfrage-* 0 * stelle ein. Nach dem Drücken der Rautentaste sind alle Gebühreneinheiten gelöscht. Durch das Betätigen der Lauthörtaste F wird Ihr Telefon wieder freigeschaltet.

Nachdem die Einheiten im Display erschienen sind – wie oben beschrieben – drücken Sie die Sternchentaste . Der DM-Betrag wird 4-stellig ohne Pfennigangabe angezeigt. Während eines Gesprächs können die Gebühreneinheiten im Display angezeigt werden.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Programmieren des elektronischen Sperrschlosses durch die Abfragestelle

 und  drücken S1 – S6  und 

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 # 4-stelligen Ziffernkode wählen  drücken

 F Telefon freigeschaltet

Speichern und Ändern der Uhrzeit

 und drücken Wahl der Ziffern „0-0-0-1“

Eingabe der neuen Zeit mit 4 Ziffern z.B. 15.30

 drücken Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Zum Einprogrammieren des elektronischen Sperrschlosses drücken Sie die Lauthörtaste F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Sperrtaste und der gewünschten Direktruftaste 51 — 56 erscheint im Display der gesetzte Sperrcode. Durch einen weiteren Druck auf die Sperrtaste und die Wahl eines 4-stelligen Zifferncodes ist der neue Sperrcode eingegeben. Zum Abspeisen drücken Sie die Sternchentaste . Durch das Betätigen der Lauthörtaste ist Ihr Telefon wieder freigeschaltet. Der eingeschaltete Sperrzustand wird Ihnen im Display über eine Leuchtdiode angezeigt.

Möchten Sie die Uhrzeit verändern, drücken Sie die Lauthörtaste F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Sternchentaste und Wahl der Ziffern „0—0—0—1“ betätigen Sie die Rautentaste . Nach einem weiteren * Druck auf die Sternchentaste und Wahl der Ziffern „8—0—0“ können Sie die neue Zeit – mit 4 Ziffern – eingeben. Im Display erscheinen zuerst die Stunden und dann die Minuten. Nachdem die Zifferneingabe beendet ist, drücken Sie die Rautentaste und die neue Zeit ist an allen Reihentelefonen zu sehen. Durch das Betätigen der Lauthörtaste ist Ihr Telefon wieder freigeschaltet.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Programmierung der freiblegbaren Funktionstasten durch die Abfragestelle



und



drücken



drücken

1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 *

Ziffernkode eingeben (z.B. 3 = Gegensprechanlagenfunktion)



drücken



Telefon freigeschaltet

Löschen der freiblegbaren Funktionstasten



drücken



drücken



und



drücken



Telefon freigeschaltet

Programmieren von Kurzrufnummern unter den freiblegbaren Funktionstasten



und



drücken



und



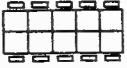
1 2 3
4 5 6 Rufnummer wählen
7 8 9
* 0 * (max. 16-stellig)



drücken



Telefon freigeschaltet

Zum Programmieren der freibelegbaren Funktionstasten drücken Sie die Lauthörtaste  F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Kurzwahltaste  betätigen Sie die gewünschte, freibelegbare Funktionstaste . Jetzt können Sie das Leistungsmerkmal, z.B.  3 = Gegensprechanlagenfunktion, über die Wählertastatur

1	2	3
4	5	6
7	8	9
*	0	#

 eingeben. Zum Abspeichern drücken Sie die Konferenztaste  und schalten Ihr Telefon über den Druck auf die Lauthörtaste  wieder frei.

Möchten Sie ein Leistungsmerkmal unter einer freibelegbaren Funktionstaste löschen, drücken Sie die Lauthörtaste  F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Kurzwahltaste , der Funktionstaste  und der Konferenztaste  ist das Leistungsmerkmal gelöscht. Zum Freischalten Ihres Telefons betätigen Sie die Lauthörtaste  F. Löschen Sie von der Abfragestelle das Leistungsmerkmal unter der freibelegbaren Funktionstaste „1“, sind die Leistungsmerkmale ebenfalls von allen anderen Telefonen gelöscht.

Zum Einspeichern einer Rufnummer unter einer freibelegbaren Funktionstaste, drücken Sie die Lauthörtaste  F. Der interne Wählton ist zu hören und die LED in der Lauthörtaste leuchtet. Nach dem Drücken der Kurzwahltaste , der Funktionstaste  wählen Sie Ihre Rufnummer. Zum Speichern betätigen Sie die Konferenztaste  und mit der Lauthörtaste  schalten Sie Ihr Telefon wieder frei.

V. Leistungsmerkmale der Außennebenstellen

– Manuelle Wahl – über die Amtsleitungen



Hörer abheben

Wahl der Ziffer „0“ oder 9 + N
(1. – 3. Amtsleitung)

Rufnummer wählen



Telefon freigeschaltet

Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer



Hörer abheben

Wahl der Ziffer „8“



Telefon freigeschaltet

Aussenden der zentralen Kurzwahl



Hörer abheben

Wahl der Ziffer „7“ und Codeziffern (00 – 89)



Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Möchten Sie die Außennebenstellen benutzen, ist dies mit Ihrer Telefonreihenanlage möglich. Sie können max. 2 Normalfern sprecher mit Wähl scheibe oder Wähltastatur anschließen. Ihr Telefon muß mit einer Signaltaste ausgestattet sein. Nachdem Sie den Hörer abgenommen haben, hören Sie den internen Wählton. Nach der Wahl der Ziffer „0“ hören Sie den Amtswählton. Sie können Ihre gewünschte Rufnummer wählen. Sind alle Amtsleitungen belegt, hören Sie den Besetztton. Soll eine gezielte Amtsleitung belegt werden, wählen Sie die Ziffer 9 + 1 für die 1. Amtsleitung, die Ziffer 9 + 2 für die 2. Amtsleitung u.s.w. Wird nach ca. 15 Sekunden keine Rufnummer gewählt, schaltet sich die Amtsleitung automatisch wieder frei und kann von den anderen Telefonapparaten benutzt werden.

Zum Wiederholen der zuletzt gewählten Rufnummer heben Sie den Hörer  ab. Sie hören den internen Wählton. Nach der Wahl der Ziffer „8“ wird automatisch eine freie Amtsleitung belegt und die zuletzt gewählte Rufnummer ausgesandt. Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer  auf.

Zum Aussenden einer zentral gespeicherten Rufnummer heben Sie den Hörer  ab. Sie hören den internen Wählton. Nach der Wahl der Ziffer „1“ und der Codeziffer (00 – 89) wird automatisch eine freie Amtsleitung belegt und die gespeicherte Rufnummer ausgesandt. Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer  auf.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Empfangen von Gesprächen über die Amtsleitungen

Anrufton



Hörer abheben und sprechen



Telefon freigeschaltet

Amtsgespräche halten

Im Gesprächszustand

1. x drücken „Raumrückfrage“

2. x drücken Verbindung mit Amtsteilnehmer

Amtsgespräche an Reihentelefonen weiterleiten (per Zuruf)

Im Gesprächszustand

drücken

Reihentelefon

A1 — A3 drücken

Amtsgespräch an Reihentelefone weiterleiten

Im Gesprächszustand

drücken Wahl der Ziffern „10 – 15“



Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Zum Empfangen von Amtsgesprächen heben Sie nach dem Hören des Anruftons den Hörer  ab. Sie sind sofort mit dem Teilnehmer verbunden und können sprechen. Nach Beenden des Gesprächs legen Sie den Hörer  auf.

Zum Halten eines Amtsgespräches drücken Sie die Signaltaste  und können eine „Raumrückfrage“ halten. Betätigen Sie die Signaltaste  ein weiteres Mal, sind Sie wieder mit dem Amtsteilnehmer verbunden. Legen Sie Ihren Hörer im „Rückfragezustand“ auf, erfolgt ein Wiederanruf. Er wird signalisiert wie ein Amtsanruf. Heben Sie innerhalb von ca. 45 Sekunden den Hörer nicht ab, wird die Amtsleitung wieder freigeschaltet.

Möchten Sie ein gehaltenes Amtsgespräch „per Zuruf“ weiterleiten, drücken Sie die Signaltaste . Der Amtsteilnehmer wird gehalten und das gerufene Reihentelefon kann die rot blinkende Amtsleitungstaste $A_1 - A_3$  drücken. Das Amtsgespräch kann jetzt fortgesetzt werden.

Zum Weiterleiten von Amtsgesprächen an ein bestimmtes Reihentelefon, drücken Sie die Signaltaste . Der Amtsteilnehmer wird gehalten und Sie können das gewünschte Reihentelefon über die Ziffern 10 – 15 anwählen. Nach dem Melden des angewählten Reihentelefons, legen Sie den Hörer  auf. Das Reihentelefon braucht keine weitere Taste zu betätigen. Das Amtsgespräch kann fortgesetzt werden.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Amtsgespräche an Außennebenstellen weiterleiten

Im Gesprächszustand



drücken

Außennebenstelle:

Wahl der Ziffer 9 + N (1. – 3. Amtsleitung)

Amtsgespräche an die Außennebenstelle weiterleiten

Im Gesprächszustand



drücken Wahl der Ziffern „14“ oder „15“



Telefon freigeschaltet

Ein- und Ausschalten der Nachtumschaltung

Einschalten:



Hörer abheben Wahl der Ziffern „45“

Ausschalten:



Hörer abheben Wahl der Ziffern „46“

Rufen eines Reihentelefons



Hörer abheben Wahl der Ziffern „10 – 15“



Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Möchten Sie ein Amtsgespräch „per Zuruf“ an eine andere Außennebenstelle weiterleiten, drücken Sie die Signaltaste . Der Amtsteilnehmer wird gehalten und die gerufene Außennebenstelle kann mit der Wahl der Ziffern 9 + 1, 9 + 2 oder 9 + 3 das Amtsgespräch fortsetzen.

Wollen Sie ein Amtsgespräch an die andere Außennebenstelle weiterleiten, drücken Sie die Signaltaste . Der Amtsteilnehmer wird gehalten. Nach der Wahl der Ziffern „14“ oder „15“ und Melden der anderen Außennebenstelle können Sie den Hörer auflegen. Die gerufene Außennebenstelle kann das Gespräch fortsetzen ohne eine Tastenfunktion durchzuführen.

Zum Ein-oder Ausschalten der Nachtumschaltung heben Sie den Hörer ab und wählen die Ziffern „45“. Die Nachtumschaltung ist eingeschaltet. Sie können den Hörer auflegen und die Amtsgespräche erreichen Sie direkt. Zum Ausschalten heben Sie den Hörer ab und wählen die Ziffern „46“.

Soll z.B. das Reihentelefon „1“ angerufen werden, heben Sie den Hörer  ab. Sie hören den internen Wählton. Nach der Wahl der Ziffern „10“ wird das Reihentelefon gerufen. Meldet sich der Teilnehmer, können Sie sprechen. Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer  auf und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Die Einzeldurchsage



Hörer abheben Wahl der Reihentelefonnummern (10 – 15)

Wahl der Ziffer „1“ sprechen



Telefon freigeschaltet

Die Sammeldurchsage



Hörer abheben Wahl der Ziffern „48“



Telefon freigeschaltet

Durchsage an eine Lautsprecheranlage



Hörer abheben Wahl der Rufnummer für die
Lautsprecheranlage von „11“ bis „15“



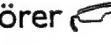
Telefon freigeschaltet

Erklärungen

Möchten Sie eine Sammeldurchsage zu einem Reihentelefon übernehmen, heben Sie Ihren Hörer  ab und wählen die Ziffern „44“. Sie haben den Durchsageanruf übernommen und können sprechen. Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer  auf und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet.

Zum Empfangen eines internen Anrufes heben Sie den Hörer  ab und sprechen. Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer  auf und ihr Telefon ist wieder freigeschaltet.

Zum Halten eines internen Gespräches drücken Sie die Signaltaste  . Sie können max. ein internes Gespräch halten. Zum Weiterführen des Gespräches betätigen Sie die Signaltaste  ein weiteres Mal. Sie sind wieder mit dem internen Teilnehmer verbunden.

Zum Weiterleiten eines Interngespräches drücken Sie die Signaltaste  und wählen die gewünschte Rufnummer. Nach dem Melden den Hörer  auflegen. Das interne Gespräch ist weitergeleitet und Ihr Telefon ist wieder freigeschaltet.

Um die Türsprechstelle anzurufen, heben Sie den Hörer  ab und wählen die Ziffer „15“. Sie können sprechen.

Kurzinformationen der Leistungsmerkmale

Antworten auf einen Türsprechstellenanruf

mit Anrufton



Hörer abheben

ohne Anrufton



Hörer abheben

Wahl der Ziffer „15“

Türöffnerfunktion

Im Gesprächszustand

Wahl der Ziffer „47“

Erklärungen

Zum Abfragen eines Türsprechstellenanrufes, der akustisch signalisiert wird, heben Sie den Hörer ab und sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden. Hören Sie eine Türglocke, heben Sie den Hörer ab und wählen die Ziffer „15“. Der Anrufton von der Türsprechstelle wird signalisiert wie ein interner Anruf.

Möchten Sie die Tür öffnen, wählen Sie während des Gespräches die Ziffer „47“. Der Türöffner wird für ca. 5 Sekunden betätigt.